

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1886**

12.3.1886



48.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. März 1886.

## Änderung der Abonnements-Nummer.

I. Quartal. **36.** Abonnements-Vorstellung.

# Oedipus

von Sophokles; übersetzt von Gustav Wendt.

Ouverture von Ritter von Gluck.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Oedipus, König von Theben . . . . .	Herr Wassermann.
Kreon, Oedipus' Schwager . . . . .	Herr Paul.
Jokaste, Oedipus' Gemahlin, Kreon's Schwester . . . . .	Frau Rachel-Wender.
Tiresias . . . . .	Herr Lange.
Ein Priester . . . . .	Herr Harlacher.
Ein alter Hirt des Laios . . . . .	Herr Morgenweg.
Ein Bote aus Korinth . . . . .	Herr Kürner.
Ein Diener des Oedipus . . . . .	Herr Reiff.
	Herr Wands.
Der Chor, aus Edlen Theben's bestehend . . . . .	Herr Prasch.
	Herr Schilling.
	Herr W. Beyer u.
Antigone, } Töchter des Oedipus . . . . .	Marie Stöbe.
Ismene, } . . . . .	Ida Schwarz.
Priester. Volk. Begleiter des Kreon. Diener des Oedipus.	

Der Schauplatz ist Theben vor dem Königspalaste.

**Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.**

**Kasse: Eröffnung: halb 7 Uhr.**

**Unpäßlich: Frau Neuß. Krank: Fräul. Bruch. Verlaubt: Fräul. Hartmann.**

### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . . .	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . . .	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	2 " 60 "	Parterre-Logen . . . . .	2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . . .	1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . . .	2 " 60 "	Logen II. Rang . . . . .	2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . . .	— " 70 "
Logen I. Rang . . . . .	3 " 50 "	Parterre-Sperre . . . . .	2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . . .	— " 50 "
Balkon . . . . .	3 " 50 "	Parterre . . . . .	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 14. März. Fünfte Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male: **Benvenuto Cellini**. Oper in drei Akten von de Wailly und Barbier. Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius. Musik von Hector Berlioz.